den was martradus. der holste hovetman. vor den sette de greve eine sinnus ghenomet
ok was dar eine mede heymco ghischeta. vn vele andere stinke lude. do quam to erte
neborch hertich bernhard vn sassen. myt syme broderen dite dene markgreve. vn
vorbodde dar to sik de greve. dat se eine dar stillighede. dar quemen do greve bern
hard vn ratzeborch. greve lorde van dannebergh. vn greve henrik vn lowtse
vn ok greve ghunsselin vn swerin. greve alf vn holste. scholde ok hebben ghe
komen. me se en quam nicht. vn dar ome wart eine de hertoghe unwenter vn
orsakede vele vordretes. do sulues bullede de hertoghe vn sazze dat slot
louwenborch. vppe dat ouer-da elue. vn de-muste vn deme tolne des slotes
to atenborch. vmme-de lubesche borghere vorklagheden eine dar vmme to dem
keysere. do bot de keyser dem hertoghe. dat se de vere medde-lede to atenborch
do sulues wolde bisschop sueno van breme mene greve alue vn holste. de gre
ue van dermenste. de vppe de holste greve vn eruetale ghe valle was.
vn wolde se to hertoghen bernsteine syme broderen ghebracht hebben. me greve
alf vor degheddinghede se myt deme swerde. In der sulue tyd starf konig wol
mer vp denmarke. vn na eme wart konig ghekore syn sone knuty. to dem
konig knuto sende de keyser den bisschop sueno van breme myt andere edele
luden. vme syne suster de syn vnder konig woldemer lest vor lubecke ghelenet
hadde syme sone. vn dat se myt er sende de helfte des gholdes also dar ghe
loft wart. de wyse der vere was so to ghe ghan. konig woldemer vn deme
markgreve lorde syne dochter hertich henrikke vn swane. des keysers frederikes sone
myt sodanner vnderscheddinghe. dat sy er scholde mede ghene iiij duseng mark pures
silueres. vn wan he de dochter vn sinde. so scholde he er mede den de helfte des gholdes
dar na to sos ieren. so scholde de ghanze summe betalt wesen. vn desse vordracht was
to beyde syde bewort vn besegelt. also dezesende lorde do quame by dat vlek gedan
ghenomet myt my hundert perde. do brachte konig knud syne suster eine vnder
ogghe myt kleyner mastschap. vn ok nicht ghekleydet na konighyker ere. also eine
dat wol hadde ghesteruet. vn entbordde se vn sik myt vnbardischeyt vn vor
dere were. wisschede eine. vn deme keysere stund. id de nicht vremde. vn ghaf
dem konighe vn dem keysere was orsakede sik dar vn. dat de keyser vordrue
hadde hertich henrik den lowe. de syn om was. To der sulue tyd do starf bisschop
henrik van lubecke vn in stede wart ghekore tomridus en vil kluk man. desse vorsch
dede wyse eine klostere vrouwe to keuena. desse nichtrouwe sadde to der tyd in
erme hemode. do quam en dune vnter vn en fine vleghde in ere sitte. des wart
de nichtrouwe sere ghemoulet. vn ghaf er also wort ere. do sprak de dune
to er vn sede. ik en wil nicht ere wif en byn ik nen natuerlik dune so du menst
under ik bin dar to ghemeket. dat ik dy seghde wie ik byn. do wart de nonne vor
wert vn sprak. seghde my wat sones dat du entfanghen hefft. dat du hir quemest
vp wie du byst. do sede de dune ys dat di en ier vme den salm stresst in myne
denemyke. magnificat anima mea dominum. so wil ik dy seghde des du begheerest. also de
nichtrouwe der dune do dat ghe louet hadde. vil ghsane to donde. do sede de dune
ik byn ghenomet henricus. vn was bisschop to lubecke. do sede de nonne wort
pleghstu nu to wesende. de dune sprak mank den kore der ouerde. vn myt
des vlothes weth. vppe de sulue tyd begheynde hertich bernhart van sassen
vme to tastende vnrechtvaerdichlyke. vn begheynde to mogende des he nicht ghe
seyet en hadde. were he begheynde myt wat de greve vme lengh an er studere
to tastende. also greve alue van holste wolde henome dat gud to indefenselle
vn de vorghevene to desse. vn vnderwand sik der stad van lubecke. de dorch des
keysers was. vn vppe dat se nene anspraake to er en hadde. so ghaf eine de
keyser vn de stede. dat slot vn de stad sulzakkers. vn dar to xx mortghe lades